

GEMEINDE



gerlos  
in Zilltal

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch

 Post.at

# Gerloser Gemeindeblatt



Dezember 2010

[www.gerlos.tirol.gv.at](http://www.gerlos.tirol.gv.at)

*Besinnliche Weihnachten*

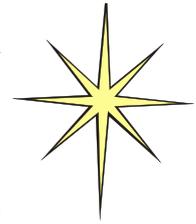




## *Liebe Gerloserinnen und Gerloser,*

ein interessantes Jahr 2010 geht zu Ende und in Gerlos hat sich einiges getan.

Ein lang ersehnter Wunsch ist heuer nun endlich in Erfüllung gegangen. Die Straßenbaustelle der Landesstraße B 165 zwischen Brennach und Neuried ist schneller als geplant fertig gestellt worden.

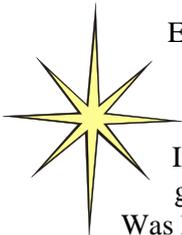


Die Baustelle war speziell in den Sommermonaten eine große Belastung. Es wurde sehr viel Material bewegt und die „Staubfahne“ hat nicht selten bis ins Ortszentrum gereicht. Ein Dankeschön an dieser Stelle an alle Gerloserinnen und Gerloser für ihr Verständnis, aber ganz besonders an die Familien Hollaus und Kussegg, welche als unmittelbare Anrainer an der Baustelle sicherlich am meisten betroffen waren. Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass man mit der Firma Strabag sicherlich eine ausgezeichnete Baufirma mit der Ausführung der Bauarbeiten betraut hat.

Auch der Kletterturm hat im Sommer seinen Probetrieb aufgenommen und wurde von sehr vielen Gerlosern wie auch von Auswärtigen ausgiebig genutzt.

Die neuerliche Verbreiterung und Verbesserung der Auffahrt Neuried wird sicherlich auch das ihre dazu beitragen, den Verkehr in diesem Weiler sicherer und angenehmer zu gestalten.

Das Büro in der Gemeinde hat im heurigen Jahr auch eine Veränderung erlebt, Kathrin und Christoph haben sich sehr gut eingearbeitet, sowie auch Wolfgang in seiner neuen Funktion als Amtsleiter. Ich bedanke mich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit im Büro und bei allen Mitarbeitern in der Gemeinde.



Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an unseren langjährigen Vize-Bürgermeister und Amtsleiter Sepp Kammerlander, der nach jahrzehnte langer Arbeit im Dienste der Gemeinde heuer den wohlverdienten Ruhestand angetreten hat.

Inflationäre Ölpreise und russisch-ukrainische Gaskrise in den letzten Jahren haben uns gezeigt, wie abhängig wir von fossilen Brennstoffen sind.

Was kommt als nächstes auf uns zu?

Die künftige sichere und leistbare Energieversorgung für unsere Gemeinde drängt sich daher auf die Tagesordnung. Eine nachhaltige und langfristige Alternative bietet sich mit dem Bau einer Biomasse-Nahwärmeversorgung an. In vielen Tiroler Gemeinden wird das schon seit Jahren erfolgreich vorgezeigt. Die Gemeinde Gerlos mit dem dichtverbauten Ortskern wäre jedenfalls für die Nahwärmeversorgung ausgezeichnet geeignet.

Wir sollten unser eigenes Brennholz wieder ins Auge fassen. Auf Initiative der Gemeinde Gerlos wird daher in Zusammenarbeit mit der Bio-Energie-Tirol die Machbarkeit einer zentralen Hackschnitzelheizung für unser Dorf geprüft. Es ist jetzt schon klar, die Biomasse „Ortswärme Gerlos“ macht uns unabhängig von nicht-erneuerbaren Energieträgern und geopolitischen Krisen.

Auch eine Hochgarage und Wohngebäude für unsere jungen und älteren Mitbürger sowie Personalwohnungen, sind für eine Weiterentwicklung von Gerlos von entscheidender Bedeutung. Um genaue Aussagen über die Möglichkeit der Umsetzung dieser Projekte treffen zu können, benötigen wir aber Angaben über den Brennstoffverbrauch sowie den Bedarf an Stellplätzen und Wohnungen von möglichst vielen Gerlosern. Ich darf Euch somit einladen, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und an die Gemeinde Gerlos zu übermitteln.

*Ich wünsche allen Gerloserinnen und Gerlosern ein gesegnetes Weihnachtsfest, friedvolle Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr und eine erfolgreiche Wintersaison!*

*Euer Bürgermeister  
Andreas Haas*



## Neues aus dem Gemeinderat



### Sanierung Schönberggraben- Brücke

Nach Ostern 2011 (Ostermontag, am 25.4.2011) ist geplant, die Schönberggrabenbrücke zu sanieren. Zu diesem Zweck ist eine halbseitige Sperre der Straße von ca. 3 Monaten nötig, wobei aufgrund des Kurvenradius nur Fahrzeuge mit einer Länge von max. 12 Metern diesen Bereich befahren können. Die Kosten trägt zur Gänze

das Land Tirol, der Gemeinde Gerlos entstehen keine Kosten.

Weitere Informationen an die Bevölkerung, Bauherren, Busunternehmen und Lieferanten erfolgen frühest möglich.

### Steinschlag Bereich Stackerlalm

Nach einem massiven Felssturz im Bereich unterhalb der Stackerlalm war es notwendig, Sprengarbeiten durchführen zu lassen. Ein überhängender

Stein im Ausmaß von ca. 40 m<sup>3</sup> stellte für den sich unterhalb befindlichen Wanderweg-, bzw. die Straße zur Iss-Alm eine massive Gefährdung dar und musste unverzüglich beseitigt werden.

Mit dieser verantwortungsvollen Aufgabe wurden die Experten der Fa. HTB aus Imst betraut und bereits 3 Tagen später konnte wieder grünes Licht für die Befahrung/Begehung des Weges gegeben werden.

### Verbreiterung Auffahrt Neu-Ried - Abschluss

Nachdem die Arbeiten zur Verbreiterung der Auffahrt Neu-Ried abgeschlossen waren, wurde schnell ersichtlich, welche Erleichterung diese Unternehmung für die Anrainer und Gäste gebracht hat. Ursprünglich war ein Ankauf von rund 35 m<sup>2</sup> geplant gewesen, im Zuge der Bauarbeiten stellte sich jedoch heraus, dass 38 m<sup>2</sup> für eine adäquate Verbreiterung des Teilstückes benötigt würden. Für die Gemeinde als Öffentliche Hand kostengünstiger, wurde ein Liegenschaftsteilungsvertrag zwischen den Parteien abgeschlossen.



### Erhöhung Prozentsatz Erschließungskostenfaktor

Nach Aufforderung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz hat der Gemeinderat die Erhöhung des Prozentsatzes des von

der Landesregierung festgesetzten Erschließungskostenfaktors bei der Vorschreibung des Erschließungskostenbeitrages

von 3% auf 4% (bisher 3% = 2,47 – neu 4% = 3,30) ab dem Jahr 2011 einstimmig beschlossen.

## Heizwerk, Garage und Wohnungen

Am 13.12.2010 wurde das Projekt **Heizwerk/ Garagen / Wohnungsbau** erstmals der Gerloser Bevölkerung im Rahmen einer Gemeindeversammlung präsentiert.

Raumplaner DI Günther Eberharter, die Architekten Stoll/Wagner sowie Klaus Flörl von der Bioenergie Tirol stellten ihre ausgearbeiteten Entwürfe im Sitzungssaal der Gerloser Feuerwehr vor.

So konnten die Interessierten erfahren, dass lt. Energie Tirol ca. 70% der Gerloser Gebäude an das Heizwerk angeschlossen werden könnten und dessen Standort westlich der „Bärlhöhle“ geplant ist. Dieses Areal wird von der Bioenergie Tirol als sehr günstig erachtet, da mit relativ kurzen Leitungslängen ein Großteil der

Ortschaft erschlossen werden könnte.

Weiters berichten die Architekten vom im Zentrum von Gerlos am derzeit unbebauten bewaldeten Nordhang über dem Gerlosbach geplanten Wohnungs-/Garagenprojekt.

So sollen ca. zweihundert PKW-Stellplätze in einem 2-geschoßigen längsförmigen Bauwerk und etwa neunzig Wohnungen für junge Familien, Senioren sowie für Personal geschaffen werden.

Die verkehrsmäßige Erschließung erfolgt über eine neue Brücke westlich des Hotels Waldhof direkt in die Garage, welche sich ca. 5 m über dem Uferweg befindet. Die landschaftlich und ökologisch wertvolle Uferzone mit Wanderweg und Erlebnisweg bleibt unberührt. Die Garage integriert sich in den Hang und tritt nur als schmales Band in Erscheinung.

Die Architekten haben in ihrem Projekt sechs Wohnhäuser geplant, welche wie große Felsblöcke im Wald auf der Garage lage- und höhenmäßig versetzt angeordnet sind und behindertengerecht erschlossen werden.

Die trapezförmigen Blöcke stehen nicht parallel zueinander und ermöglichen jeweils optimale Belichtung und Aussicht.

Zwischen den Häusern wird aufgeforstet und begrünt. Das Konzept eignet sich außerdem bestens, um in mehreren Bauabschnitten umgesetzt zu werden. Durch dieses Projekt werden zentrumsnah ausreichend Stellplätze und Personalwohnungen geschaffen und damit die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung des gesamten Ortes sichergestellt.

### Raumprogramm

ca. 200 Stellplätze

ca. 90 Wohnungen

Im Moment läuft die Planungs- und Vorerhebungsphase auf Hochtouren um den tatsächlichen Bedarf an Stellplätzen, Wohnungen und Anschlusswünschen zu eruieren.



Wir bitten an dieser Stelle alle, die persönliches Interesse an ein- oder mehreren Teilen dieses Projektes haben um ihre Mithilfe! Bitte den beigelegten Erhebungsbogen ausfüllen und bei uns im Gemeindeamt abgeben, faxen (Nummer: 5210-24) oder per e-mail an [verwaltung@gerlos.tirol.gv.at](mailto:verwaltung@gerlos.tirol.gv.at).

**Vielen Dank!**

## Übersichtsplan mit Brücke, Garage (dunkelgrün), Wohnblöcken und geplantem Standort für das Heizkraftwerk



## Umbau Kindergarten

Da eine Erweiterung des bestehenden Kindergartens sicherlich im Sinne der Gerloser Bevölkerung wäre und zudem attraktive Möglichkeiten an Förderungen bestehen, falls

ein Umbau innerhalb der nächsten beiden Jahre erfolgen sollte, findet demnächst ein Lokalaugenschein mit Frau Mag. Hutz vom Amt der Tiroler Landesregierung in den

Räumlichkeiten des Kindergartens statt. Pläne für die Neugestaltung liegen bereits vor.



## Fortschreibung ROK

Das bestehende Raumordnungskonzept für die Gemeinde Gerlos wurde im Jahr 2002 beschlossen und ist für 10 Jahre gültig. Das Konzept war Grundlage für die Erlassung des Flächenwidmungsplanes.

Gemäß Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 muss vor Ablauf der Gültigkeit eine Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes erfolgen. Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an den seit 10 Jahren für die

Gemeinde Gerlos tätigen Raumplaner DI Günther Eberharter vergeben. Die Arbeiten beginnen im Jänner 2011 und sollen Anfang 2012 abgeschlossen sein.

Bei der Überarbeitung bzw. Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes wird die räumliche und bauliche Entwicklung der Gemeinde Gerlos für die nächsten 10 Jahre unter Berücksichtigung der Gefahrenzonen, Leitungen sowie

sonstigen raumbedeutsamen Gegebenheiten geregelt. Neu ist, dass auch eine strategische Umweltprüfung durchzuführen ist. Alles, was im Konzept eingearbeitet und verordnet wurde, kann im Flächenwidmungsplan verwirklicht werden.

Nach Abschluss der Vorarbeiten wird das Konzept der Bevölkerung vorgestellt. Eine eigene Ausschreibung erfolgt.

## Hinweis zur Gottesdienstordnung



Aufgrund einiger Anfragen möchten wir darauf hinweisen, dass die Gottesdienstordnung der Pfarre Gerlos auch auf der Gemeinde-Homepage [www.gerlos.tirol.gv.at](http://www.gerlos.tirol.gv.at) unter dem Menüpunkt Kirche und Religion, zum Nachschauen zur Verfügung steht.



Frau Gabi Egger wird die Bücherei Gerlos nur noch bis Weihnachten 2010 leiten. Der Zeitaufwand beträgt ca. 2-3 Stunden an etwa 3 Tagen in der Woche (Verwaltung, Bestellung etc.). Bisher hat sich noch keine Person gefunden, welche die Leitung übernimmt. Wer Lust und Interesse hat, diese interessante Tätigkeit zu übernehmen, sollte sich bitte im Gemeindeamt Gerlos melden.

An dieser Stelle bedankt sich die Gemeinde ganz herzlich bei Gabi Egger für die pflichtbewusste und motivierte Leitung der Bücherei in den letzten Jahren.

## Amtsstunden der Polizei Zell am Ziller in Gerlos:



Als nicht mehr wegzudenkende Verbesserung haben sich in den Wintermonaten die wöchentlichen Amtsstunden, der sogenannte „**Schanditag**“, der **Polizeiinspektion Zell am Ziller** (jeweils Donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr) im Gemeindehaus entwickelt. Viele Angelegenheiten können so direkt erledigt werden (Tel. 5210 DW 16).

**Beginn ist am Donnerstag, 30. Dezember 2010 !!!**



## Ausbau Straßenteilstück Tirolerhof bis Bauhof - Einweihung und Eröffnung

Die Engstelle im Bereich Ried-Brennach konnte heuer mit dem Ausbau der B165 Gerlos-Bundesstraße beseitigt werden: Neben

der Erneuerung des Straßenoberbaus wurde durch die Errichtung von Stützmauern bergseitig und zum Gerlosbach hin die Sicherheit verbessert. Im

Zuge des Bauvorhabens wurden auch ein neuer Gehsteig sowie die Straßenbeleuchtung installiert.



Landesrat Anton Steixner (Bildmitte) und Bürgermeister Andreas Haas mit Gemeinderäten und Ehrengästen bei der offiziellen Eröffnung

Für die verkehrssichere Erschließung des neuen Alpendorf-Appartement-Areals im Bereich Brennach wurde eine eigene Linksabbiegespur eingerichtet.

Für die Errichtung der talseitigen Mauern war teilweise sogar eine

Verlegung des Gerlosbachs mit einhergehender aufwändiger Wasserhaltung erforderlich.

Zudem wurden am Baulos noch umfangreiche Leitungs-Umlegungsarbeiten durchgeführt. Trotzdem konnte für ein Projekt dieses Ausmaßes eine sehr kurze

Bauzeit von nur 8 Monaten erzielt werden

Die Gesamtinvestitionen von 2,5 Millionen Euro teilen sich das Land Tirol (EUR 1,75 Mio.), die Gemeinde Gerlos (EUR 700.000,-) und die Alpendorf-Appartement GmbH (EUR 50.000,-).



**Begrüßungsdrink**



**Landesrat Anton Steixner mit Team der Tourismusschule Zell am Ziller**



**Bläsergruppe Gerlos**



**Bgm. Andreas Haas bei Festansprache**



**Gemeinderat mit LR Anton Steixner**



**LR Anton Steixner mit Bgm. Andreas Haas**

## Rückblick Jubiläumsfest 150-Jahre BMK-Gerlos



## Ladetätigkeitenverordnung

### Halte- und Parkverbot mit Abschleppzone von Hotel Edelweiß bis zum Oberhofbach



Die Verordnung der der BH-Schwaz vom 07.09.2005, Zahl VEA-671/1-2005, wird zu Beginn der **Wintersaison 2010/11** in Erinnerung gerufen.

**Auf der B-165 Gerlos-Straße wird im Bereich zwischen dem Hotel Edelweiß und dem Oberhofbach auf beiden Fahrbahnseiten ein Halte- und Parkverbot mit Abschleppzone im Zeitraum von 09.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr angeordnet.**

Die Verordnung tritt mit der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und mit deren Entfernung wieder außer Kraft.

**Die Gemeinde Gerlos bittet alle Gemeindeglieder, diese Verordnung einzuhalten. Weiters wird gebeten, die Lieferanten von dieser Verordnung in Kenntnis zu setzen, damit diese ihre Lieferzeiten entsprechend anpassen können.**

## ACHTUNG - Parkplatz Musikpavillon - TAGESPARKPLATZ

Verordnung tritt wieder in Kraft.

**Das Parken ist nur in der Zeit von 08.00 bis 22.00 Uhr gestattet.**

Besitzer von parkierenden Autos während der Nacht müssen damit rechnen, dass die Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden.

## Kurzparkzone vor Gemeindehaus

Für die Wintersaison 2010/11 tritt wiederum folgende Regelung in Kraft:

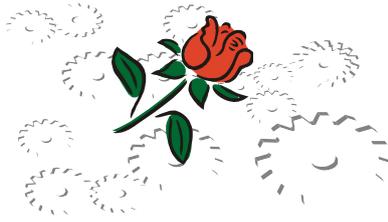
**Kurzparkzone von 30 Minuten** in der Zeit zwischen **06.00 Uhr bis 18.00 Uhr**, auf der straßenseitigen Parkfläche des Gemeindehausvorplatzes Gp. 219/2 auf einer Breite von 25 m.

**Diese Verordnung der Kurzparkzone tritt mit der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen samt Zusatztafeln in Kraft und mit deren Entfernung wieder außer Kraft.**

Die Gemeinde Gerlos bittet alle Gemeindeglieder, diese Verordnung einzuhalten sowie eventuell ihre Gäste darauf hinzuweisen.



**6 - 18 h  
30 Minuten**



# Gratulationen 2010

Maria Egger	75. Geburtstag
Josef Emberger	75. Geburtstag
Adi Frinner	75. Geburtstag
Anni Haas	75. Geburtstag
Karl Wilmer	75. Geburtstag
Rosa Egger	80. Geburtstag
Maria Hollaus	80. Geburtstag
Johann Stöckl (Hotel Kristall)	80. Geburtstag
Franziska Eidlinger	85. Geburtstag
Friedrich Stöckl (Hotel Viktoria)	85. Geburtstag
Maria Stöckl (Niggler)	85. Geburtstag
Ferdinand Wildauer (Riederhof)	85. Geburtstag

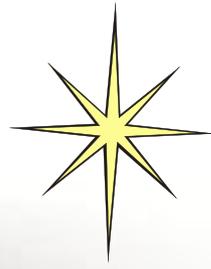


Anna und Walter Unterhofer

Goldene Hochzeit



*Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen viel Gesundheit.*



**Gesegnete Weihnachten**

**und ein**

**Gutes Neues Jahr !**

**wünscht**

**Bürgermeister**

**Andreas Haas**